

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
IV/KPB/SAO-1032

Verantwortliche/r:  
Anke Steinert-Neuwirth

Vorlagennummer:  
**KPB/002/2010**

## Fraktionsantrag ödp/F.W.G Nr. 304/2009 vom 01.12.2009 - Anträge zum Arbeitsprogramm 2010

| Beratungsfolge                | Termin     | Status     | Vorlagenart | Abstimmung                           |
|-------------------------------|------------|------------|-------------|--------------------------------------|
| Kultur- und Freizeitausschuss | 27.01.2010 | öffentlich | Beschluss   | zurückgestellt (Vorgang eingestellt) |

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

Punkt 1 des Antrags gilt hiermit als beantwortet.

#### II. Begründung

Es ergeht gemäß Fraktionsantrag folgender Vorschlag:

*„Ab 2011 sollen der Comic-Salon und das Poetenfest nur alle 2 Jahre organisiert werden. D.h. es würde jährlich im Wechsel einer dieser Events in Erlangen stattfinden.“*

Hierzu nimmt das Kulturprojektbüro wie folgt Stellung:

Der Vorschlag basiert auf einer sachlichen falschen Annahme: Der Comic-Salon findet bereits alle 2 Jahre jährlich im Wechsel mit dem Figurentheater-Festival statt (gerade Kalenderjahre: Comic-Salon, ungerade Kalenderjahre: Figurentheater-Festival). Das Poetenfest findet jährlich statt. D.h. dass bislang das Poetenfest sowie das Figurentheater-Festival oder der Comic-Salon im Wechsel feste Bestandteile des Festival- und Veranstaltungskalender in Erlangen sind.

Aus fachlicher Sicht kann die Durchführung des Poetenfestes im 2Jahres-Rhythmus nicht befürwortet werden. Das Erlanger Poetenfest nimmt mittlerweile im bundesweiten Veranstaltungskalender – terminlich zwischen den beiden jährlich stattfindenden wichtigen Literaturveranstaltungen wie der Ingeborg-Bachmann-Preisverleihung in Klagenfurt im Juli und Frankfurter Buchmesse im Herbst gelegenen – einen bedeutenden Platz innerhalb der deutschen Literaturszene ein. Die hohe Medienresonanz resultiert aus der Aktualität der Veranstaltung.

#### III. Abstimmung

*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang